Neuapostolische Kirche in Thailand und Korea empfing den Stammapostel

Bischof Ho Suh tritt feierlich in den Ruhestand

Zürich. Eine anstrengende und gesegnete Reise nach Thailand und Korea mit vielen unterschiedlichen Eindrücken ist zu Ende. Stammapostel Wilhelm Leber und seine Begleiter landeten am späten Montagabend in Frankfurt. Der internationale Kirchenleiter ordinierte zwei Apostel und vier Bischöfe für das Land Pakistan.

In Chiang Mai, Provinzhauptstadt im Nordwesten von Thailand, fand der Festgottesdienst am Freitag, 25. April, statt. Hier wohnt der aus Deutschland stammende Apostel Fred Wolf mit seiner Familie. Mit Fiaz Ud Din, Sarwar Johan und Roshan Raphael traten drei Apostel aus Pakistan nach jeweils über 30 Jahren Amtstätigkeit feierlich in den Ruhestand. Nadeem Mushtaq (44) und Ifrahim Roshan (33) empfingen neu das Apostelamt. Der Stammapostel ordinierte außerdem vier neue Bischöfe für Pakistan: Sarwar Khariat (39), Amanat Masih (41), Babar Masih (40) und Rafique Shaker (54).

Noch in der Nacht ging die Reise weiter über Bangkok nach Seoul. In Ilsan, einer Trabentenstadt der Riesenmetropole, fand der Festgottesdienst am Sonntag, 27. April, in der schönen Neuapostolischen Kirche statt. Bischof Ho Ryun Suh, ein Pionier der Neuapostolischen Kirche in Korea, trat feierlich in den Ruhestand. 38 Jahre lang beteiligte er sich an der kirchlichen Arbeit in seinem Land, davon 16 Jahre als Bischof. Sein Nachfolger im Bischofsamt wurde sein langjähriger Mitarbeiter Dong Il Yang. Der 52jährige ist Geschäftsführer einer Zementfabrik.

2. Mai 2008



